

IN DIESEM **Kommune** HEFT...

Editorial	
Grenada – Blutiges Ende der Revolution	
Bloßer Farbtupfer im Vorkriegsspektakel?	
Presseerklärung des Karibik Zentrums	
Die Wette ist gewonnen, der Kampf noch lange nicht. Streiflichter zur süddeutschen Volksversammlung für den Frieden	
Superlative in Hamburg. Aktionswoche in Norddeutschland	
Wird die Bewegung in die SPD zurückintegriert?	
Friedensdiskussion in Polen: „Wir brauchen eine polnische Friedensbewegung.“	
Kontinuierliche Zusammenarbeit mit der SPD oder das „große Schlucken“? Gespräch mit Jürgen Engel und Jochen Vielhauer von der Landtagsgruppe der Grünen-Hessen	
Die Hessen-Grünen nach Petersberg-Marbach	
Wirtschaft & Politik	30/31
Blickpunkt IGM Gewerkschaftstag	32
Leben und arbeiten unter westdeutscher Flagge (III): Heute Containerschiff, morgen Hilfskreuzer	35
Gewerkschaften: Je kleiner, desto Mediengewerkschaft	38
Diskussion	
Keine Perspektive nach Genf?	39
Überlegungen zur Perspektive der Friedensbewegung	42
Die Suche nach dem dritten Weg in der Wohnungswirtschaft	44
Der Mensch als Umweltzerstörer Eine Untersuchung des Verhältnisses zwischen Mensch und Natur am Beispiel des Alpenraumes	47
Literaturnobelpreis '83: „Der Mensch ist des Menschen Wolf“ oder von der „schrecklichen Krankheit, Mensch zu sein“ (Golding)	59
Sperbers Provokation	61
Endspiel – War Games	62
Zeitschriften	63
Leserbriefe	64–66
Termine	65

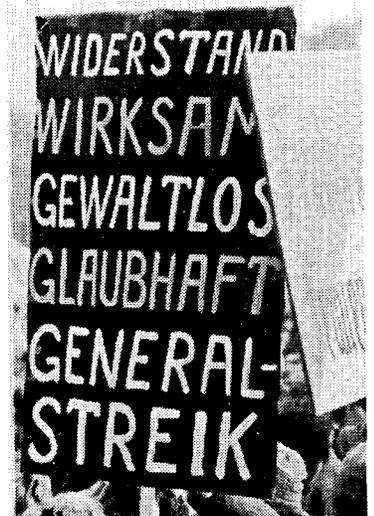
Beilage: Der gesamten Auflage ist ein Falblatt der „Grünen im Römer“ (Frankfurt) beigelegt.

Nach der Aktionswoche

Wie siehts mit der Friedensbewegung nach den Aktionswochen aus, wie entwickelt sich die Kriegsgefahr wie kann ihr die Friedensbewegung entgegenarbeiten, mit diesen Fragen setzen sich mehrere Artikel und Kommentare auseinander	
Eindrücke von der Aktionswoche	S. 9–17
Zwei Dokumente aus Polen	S. 18–19
Was kommt nach einem Scheitern der Genfer Verhandlungen?	S. 39–43
Die Provokation des Manès Sperber	S. 61

Experimentierfeld grüner Parlamentspolitik

Die Debatte um den neuen Kurs der Grünen im hessischen Landtag wird bald weiteren Stoff bekommen. Der Landeshauptauschuß der hessischen Grünen hat den Beschluß der Landesmitgliederversammlung bekräftigt, mit der SPD Verhandlungen über eine kontinuierliche Zusammenarbeit aufzunehmen. Auch von seiten der SPD wird die Diskussion um eine Mehrheitsbildung im Landtag zunächst mit den Grünen gewünscht. Erste Verhandlungen stehen bevor. Im letzten Heft kamen Gegner des neuen Kurses der Grünen zu Wort. Diesmal bringen wir ein Gespräch mit *Vertretern der Landtagsgruppe*. S. 20–27
In Auseinandersetzung mit einem Artikel von Joscha Schmierer im letzten Heft der *Kommune* begründet *Hubert Kleinert*, hessisches Mitglied der Grünen im Bundestag, den Beschluß der Landesmitgliederversammlung. S. 28/29



Was gehen denn uns die Alpen an?

Mögen manche unserer Leser/innen denken. Es ist ja nicht jeder ein Alpenfreund. Wer es ist, wird auch nicht gleich einsehen, was in einem »Forum für Ökonomie und Politik« ein Artikel über die Alpen verloren hat. Aber wie soll etwa die Debatte um eine alternative Wirtschaftspolitik weiterkommen, wenn sie nicht auf regionalen Untersuchungen beruht und versucht, regionale Konzepte zu entwickeln? Wie soll über eine Umwälzung des Verhältnisses von Mensch und Natur nachgedacht werden, wenn nicht ihr konkretes Zusammenwirken unter ganz bestimmten Bedingungen untersucht wird? In einer historischen Analyse über die Entwicklung des Alpenraumes als Kulturlandschaft setzt sich *Werner Bätzing* mit der dortigen Umweltzerstörung und den Abwehrstrategien bloßer Naturfreunde auseinander. Hier veröffentlichen wir den ersten Teil seines Aufsatzes. Zwei weitere Teile werden folgen. *Werner Bätzing*, Der Mensch als Umweltzerstörer? S. 47–58